

429081-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Bauarbeiten für Eisenbahnlinien – Neubau S-Bahn ESTW-UZ Berlin-Schöneweide S9 Süd; Los 1, Los 2

OJ S 119/2026 24/06/2026

Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

E-Mail: uwe.schwatlo@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau S-Bahn ESTW-UZ Berlin-Schöneweide S9 Süd; Los 1, Los 2

Beschreibung: Neubau S-Bahn ESTW-UZ Berlin-Schöneweide S9 Süd; zwei Vergabelose (Los 1, Los 2) mit jeweils Anteil Bahnmark: Kabeltiefbau, Signalgründungen, Kabelverlegearbeiten, Weicheneinbau, Erweiterung von Verkehrsanlagen, Weichenheizung

Kennung des Verfahrens: 971e76d1-68db-46c9-b379-fda1ab0e75a3

Interne Kennung: 24FEI74902

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34941800 Weichen, 34944000 Weichenheizsystem, 45221250

Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45236000 Oberbauarbeiten, 45315300 Stromversorgungsanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: BE

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen /Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine

entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. SIGNON Deutschland GmbH 2. EUCON Technik & Service Ingenieurbüro GmbH 3. Schüssler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH. Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden. Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen. - Erklärung über den jährlichen Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre - Erklärung über die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind - Erklärung über das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal mit Angabe ihrer beruflichen Qualifikation - Erklärung über die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung - Planungsleistungen S-Bahnstromversorgung: Planungsleistungen dürfen nur von Firmen ausgeführt werden, die hierzu innerhalb der letzten 5 Jahre Planungsleistungen der Leistungsphasen 2 bis 5 erfolgreich erbracht haben. Diese Planungsleistungen müssen in Art und Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sein. Zum Nachweis ist dem Angebot eine Referenzliste (mind. eine Referenz) beizulegen (siehe Anlage 2.24 Anforderungen ...).

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 2: Schöneweide(a) - Grünau/Altglienicke(e)

Beschreibung: KTB, Signalgründungen, Kabelverlegearbeiten, Weicheneinbau, Erweiterung von Verkehrsanlagen, EWHA

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: BE

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 07/10/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Es ist zu beachten, dass zusätzlich zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies unter „Zusätzliche Informationen zu den Losen“ ausdrücklich erwähnt ist. Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den

Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den

Bewerbungsbedingungen Ziff. 17 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen:

Oberbau konventionell–Schotter: Gleise: Strecken I-S; S-Bahn 50 – 120 km/h Oberbau

konventionell–Schotter: Weichen: Strecken I-S; S-Bahn 50 – 120 km/h Allgemeiner Erd- und

Tiefbau: Erdbauwerke Allgemeiner Erd- und Tiefbau: Erdbauwerke-Bauen unter

Eisenbahnbetrieb Bauleistung für Kabel: Kabelführungssysteme incl. Tiefbau Bauleistung für

Kabel: Kabelverlegung Bauleistung für Kabel: Bauleistungen für Kabel–Bauen unter

Eisenbahnbetrieb Spezialtiefbau: Gründungen Pfähle Spezialtiefbau: Spezialtiefbau - Bauen

unter Eisenbahnbetrieb Elektrische Weichenheizanlagen: Niederspannung

Bahnstromversorgungsanlagen für Gleichstrom-S-Bahn: S-Bahn Bln Stromschiene 750 V

Bahnstromversorgungsanlagen für Gleichstrom-S-Bahn: S-Bahn Bln Hmb Rückleiteranlagen

750 V / 1200 V - Kabelanlagen Bahnstromversorgungsanlagen für Gleichstrom-S-Bahn: S-

Bahn Bln Hmb Fahrleitung Schalt-/Schutzeinrichtungen Bahnstromversorgungsanlagen für

Gleichstrom-S-Bahn: S-Bahn Bln Hmb Kabeltiefbau Bahnstromversorgungsanlagen für

Gleichstrom-S-Bahn: S-Bahn Bln Hmb 30 kV/25 kV Kabelanlagen Planung E-Technik:

Planung von elektrischen Energieanlagen Planung E-Technik: Planung elektrischer

Weichenheizanlagen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB

InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: BUG Verkehrsbau SE

Angebot:

Kennung des Angebots: 2024983834 - Los: 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - BUG Verkehrsbau SE

Datum der Auswahl des Gewinners: 26/09/2024

Datum des Vertragsabschlusses: 26/09/2024

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabe bekanntmachung: 8a31f98c-0808-4708-a6ce-57be58fe5305-01

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - BUG Verkehrsbau SE

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: MKA 076 Im Zuge der Bauausführung wurden Abweichungen zum Vertrag festgestellt. Diese führen zu diversen zusätzlichen Leistungen, der aufgrund zusätzlichen Kabeltiefbauleistungen im Baufeld hat sich die Menge der zu beplanenden Bauwerke deutlich erhöht. Die Mehrkosten sind zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht ermittelbar, da die Planungen im Gewerk Kabeltiefbau entgegen der vertraglichen Zusicherung noch nicht abgeschlossen sind. Synergieeffekte durch einheitliche Leistungsdurchführung und Leistungsbetreuung gehen verloren. Erhebliche Verzögerungen im Leistungsablauf bei besonderen zeitlichen Zwängen. Beträchtliche Zusatzkosten entstehen, weil honorarmindernde Faktoren, wie z. B. Wiederholungsfaktoren bei einer getrennten Vergabe nicht in Ansatz gebracht werden können.

MKA 078 Im Zuge der Bauausführung wurden Abweichungen zum Vertrag festgestellt. Diese führen zu diversen zusätzlichen Leistungen, wie die notwendigen Freischnitt arbeiten und das stellen eines Bauzauns auf der BE-Fläche 1. Synergieeffekte durch einheitliche Leistungsdurchführung und Leistungsbetreuung gehen verloren. Erhebliche Verzögerungen im Leistungsablauf bei besonderen zeitlichen Zwängen. Beträchtliche Zusatzkosten entstehen, weil honorarmindernde Faktoren, wie z. B. Wiederholungsfaktoren bei einer getrennten Vergabe nicht in Ansatz gebracht werden können.

MKA 081 Im Zuge der Bauausführung wurden Abweichungen zum Vertrag festgestellt. Diese führen zu diversen zusätzlichen Leistungen, aufgrund der untersagten Mitnutzung der bestehenden GFK-Tröge sieht die Ausführungsplanung deren vollständigen Rückbau vor. In diesem Zusammenhang müssen die dort befindlichen Kabel zwischenzeitlich in einem Kunststoffkabelkanal gesichert werden. Synergieeffekte durch einheitliche Leistungsdurchführung und Leistungsbetreuung gehen verloren. Erhebliche Verzögerungen im Leistungsablauf bei besonderen zeitlichen Zwängen. Beträchtliche Zusatzkosten entstehen, weil honorarmindernde Faktoren, wie z. B. Wiederholungsfaktoren bei einer getrennten Vergabe nicht in Ansatz gebracht werden können.

MKA 085 Im Zuge der Bauausführung wurden Abweichungen zum Vertrag festgestellt. Diese führen zu diversen zusätzlichen Leistungen, da die feldseitigen Böschungen im Bereich der Randwegkonstruktionen gemäß AP profiliert werden müssen. Synergieeffekte durch einheitliche Leistungsdurchführung und Leistungsbetreuung gehen verloren. Erhebliche Verzögerungen im Leistungsablauf bei besonderen zeitlichen Zwängen. Beträchtliche Zusatzkosten entstehen, weil honorarmindernde Faktoren, wie z. B. Wiederholungsfaktoren bei einer getrennten Vergabe nicht in Ansatz gebracht werden können.

MKA 089 Im Zuge der Bauausführung wurden Abweichungen zum Vertrag festgestellt. Diese führen zu diversen zusätzlichen Leistungen, gemäß Baubeschreibung liegt für das gesamte Baufeld keine Kampfmittelfreiheit vor. Die Ausführung dieser Leistungen mit der vollständigen Ausführung aller notwendigen Leistungen zur Kampfmittelsondierung und -begleitung bis zum Vertragsende sind erforderlich. Synergieeffekte durch einheitliche Leistungsdurchführung und Leistungsbetreuung gehen verloren. Erhebliche Verzögerungen im Leistungsablauf bei besonderen zeitlichen Zwängen. Beträchtliche Zusatzkosten entstehen, weil honorarmindernde Faktoren, wie z. B. Wiederholungsfaktoren bei einer getrennten Vergabe nicht in Ansatz gebracht werden können.

MKA 093 Im Zuge der Bauausführung wurden Abweichungen zum Vertrag festgestellt. Diese führen zu diversen zusätzlichen Leistungen, folgende Leistungen sind zu betrachten und örtlich mit einem Aufmaß festzuhalten. An- und Abtransport und Auslegen Kunststofftröge und Rückbau, Freischnitt, öffnen / schließen Kabeltröge (Bestandkanal, Interimskanal, Endzustandskanal) und die Vormessung, Abschlussmessung und Umverlegung der Kabel. Synergieeffekte durch einheitliche Leistungsdurchführung und Leistungsbetreuung gehen verloren. Erhebliche Verzögerungen im Leistungsablauf bei besonderen zeitlichen Zwängen. Beträchtliche Zusatzkosten entstehen,

weil honorarmindernde Faktoren, wie z. B. Wiederholungsfaktoren bei einer getrennten Vergabe nicht in Ansatz gebracht werden können. MKA 094 Im Zuge der Bauausführung wurden Abweichungen zum Vertrag festgestellt. Diese führen zu diversen zusätzlichen Leistungen, beigestellte Kabel sind bis zum angedachten Beginn der Kabelverlegearbeiten diebstahlsicher zu lagern. Hierzu wurde im Umfeld des Flughafen BER ein umzäuntes Freilager mit einer doppelten Videosicherung der Firma VPS eingerichtet. Zusätzliche Leistungen sind, Anmietung Lagerfläche ca. 930m² inkl. Einzäunung und Videotürmen und wöchentliche Befahrung und Überprüfung. Synergieeffekte durch einheitliche Leistungsdurchführung und Leistungsbetreuung gehen verloren. Erhebliche Verzögerungen im Leistungsablauf bei besonderen zeitlichen Zwängen. Beträchtliche Zusatzkosten entstehen, weil honorarmindernde Faktoren, wie z. B. Wiederholungsfaktoren bei einer getrennten Vergabe nicht in Ansatz gebracht werden können.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: MKA 076 zusätzl. Standsicherheitsnachweise Bauwerke 24FEI74902 MKA 078 - Freischnitt und Bauzaun BE-Fläche 1 24FEI74902 MKA 081 Kabelidentifizierungen 24FEI74902 MKA 085 - zusätzl. Böschungsprofilierung 24FEI74902 MKA 089 Kampfmittelsondierung und -begleitung bis zum Bauende 24FEI74902 MKA 093 Bffm Kabelumverlegungen (9,0 - 10,0 und 7,6 - 7,8) 24FEI74902 MKA 094 Kabellagerplatz 24FEI74902

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FE.EI-O-E

E-Mail: uwe.schwatlo@deutschebahn.com

Telefon: +49 3029755752

Fax: +49 6926553244

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: BUG Verkehrsbau SE

Registrierungsnummer: c8042cd4-a986-4f49-8ed4-22a76af772a0

Postanschrift: Landsberger Straße 265 // Haus M

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12623

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cf4a26b3-af76-4096-b84b-dd290f58e39c - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/06/2026 12:30:21 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 429081-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 119/2026

Datum der Veröffentlichung: 24/06/2026